

Faktenblatt 1.0

Regensburg, 18.06.2021

A 93 Regensburg – Holledau (A 9)

Anschlussstelle Regensburg-Süd bis Dreieck Saalhaupt Grundhafte Fahrbahnerneuerung von Juli 2021 bis Dezember 2024

Ausgangslage

Der Abschnitt der A 93 zwischen der Anschlussstelle Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt ist rund 11 Kilometer lang und wurde im Jahr 1984 mit jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung für den Verkehr freigegeben. Nachdem an der Betonfahrbahn Schäden auftreten, die kontinuierlich Reparaturmaßnahmen erfordern, müssen die beiden Betonfahrbahnen in den Jahren 2022 und 2024 nacheinander vollständig erneuert werden. Im Jahr 2023 werden die Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen neugebaut.

Was und wann wird gebaut?

Die Vorarbeiten beginnen voraussichtlich am 5. Juli 2021. Bis Jahresende werden die sogenannten Mittelstreifenüberfahrten und Nothaltebuchten hergestellt – in Vorbereitung für die Verkehrsführung während der Hauptarbeiten. An den Anschlussstellen Regensburg-Süd und Bad Abbach sowie an der Tank- & Rastanlage Pentling und am Dreieck Saalhaupt werden zudem die Zu- und Abfahrtsstreifen provisorisch verbreitert. Die Vorarbeiten müssen abgeschlossen sein, bevor die Hauptarbeiten beginnen können. Die Hauptarbeiten werden in den Jahren 2022 bis 2024 durchgeführt – jeweils ab Frühjahr bis Jahresende. Der Abbruch der Beton- und der Neubau der Asphaltfahrbahnen erfolgt in mehreren Abschnitten in den Jahren 2022 und 2024. Im Jahr 2023 werden die Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen neugebaut.

Wie wird der Autobahnverkehr eingeschränkt?

Ohne Verkehrseinschränkungen können die Fahrbahnen nicht erneuert werden: Während der Vorarbeiten im Jahr 2021 und der Arbeiten an der Entwässerung im Jahr 2023 werden für beide Fahrtrichtungen jeweils zwei verengte Fahrstreifen offengehalten.

Um die A 93 grundsätzlich auch während der Hauptarbeiten 2022 und 2024 offenhalten zu können, werden die beiden Fahrbahnen in mehreren Abschnitten nacheinander erneuert: im ersten Halbjahr 2022 wird die westliche Fahrbahn (Richtungsfahrbahn Holledau) zunächst im Abschnitt zwischen den Anschlussstellen Regensburg-Süd und Bad Abbach, im zweiten Halbjahr 2022 zwischen Bad Abbach und Dreieck Saalhaupt erneuert. Im Jahr 2024 folgt die Erneuerung der östlichen Fahrbahn (Richtungsfahrbahn Regensburg) – ebenfalls in zwei Abschnitten.

Der Verkehr fließt 2022 und 2024 in beiden Fahrtrichtungen jeweils auf der anderen Fahrbahn. Aufgrund der Fahrbahnbreite von 10 Metern finden hier jedoch nur drei Fahrstreifen Platz (siehe Grafik auf Seite 2). Zu welchen Zeiten in welcher Fahrtrichtung zwei Fahrstreifen genutzt werden können, wird noch genauer untersucht. Hierfür sind mit zunehmender Normalisierung des Verkehrs nach dem Lockdown zunächst weitere Verkehrserhebungen notwendig.

**Die Autobahn GmbH
des Bundes**

Niederlassung Südbayern

Seidlstraße 7 - 11
80335 München

T +49 89 54552 3308
F +49 89 54552 3200

pressestelle@sby.autobahn.de
www.autobahn.de

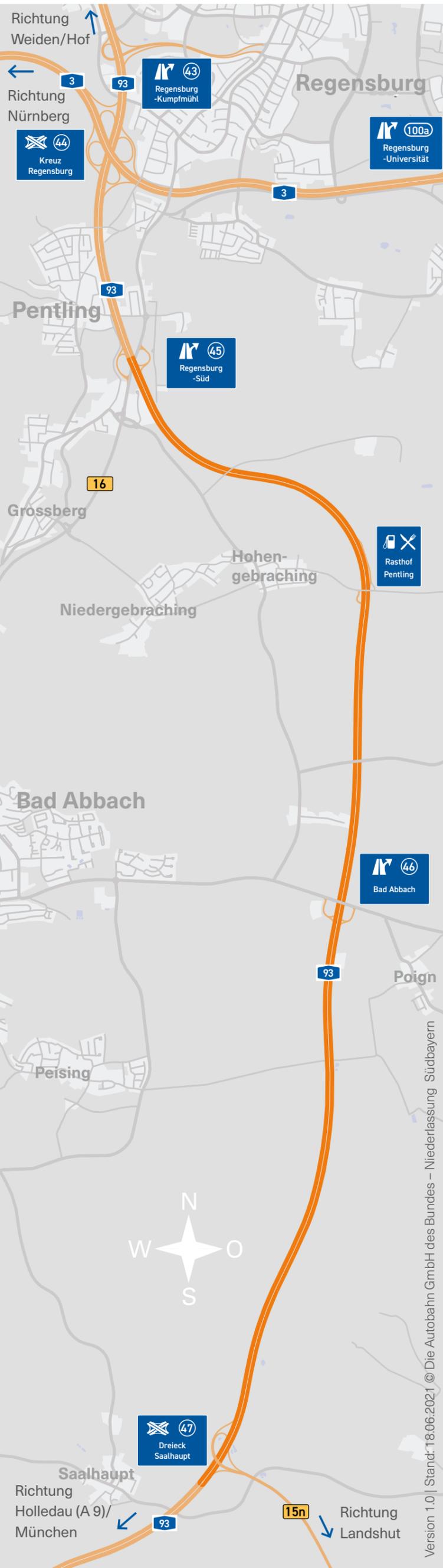
Geschäftsführung
Stephan Krenz (Vorsitzender)
Gunther Adler
Anne Rethmann

Aufsichtsratsvorsitz
Dr. Michael Güntner

Sitz
Berlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B

Steuernummer
30/260/50246

Bankverbindung
Uni Credit Bank
IBAN
DE10 1002 0890 0028 7048 95
BIC HYVEDEMM488



Daten & Fakten Stand: 18.06.2021

Lage: zwischen Anschlussstelle Regensburg-Süd und Dreieck Saalhaupt (B15n)
Länge: rund 11 Kilometer
Verkehrsfreigabe: 1984
Querschnitt: vierstreifig
Maßnahmenumfang: grundhafte Erneuerung beider Betonfahrbahnen und der Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen
Maßnahmengrund: deutliche Überschreitung der Lebensdauer der Fahrbahnen
Kosten: rund 75 Millionen Euro

Wie ist der Bauablauf? Stand: 18.06.2021

Vorarbeiten 2021

Juli – Dezember

Herstellung Mittelstreifenüberfahrten und provisorische Zu- und Abfahrten

Hauptarbeiten

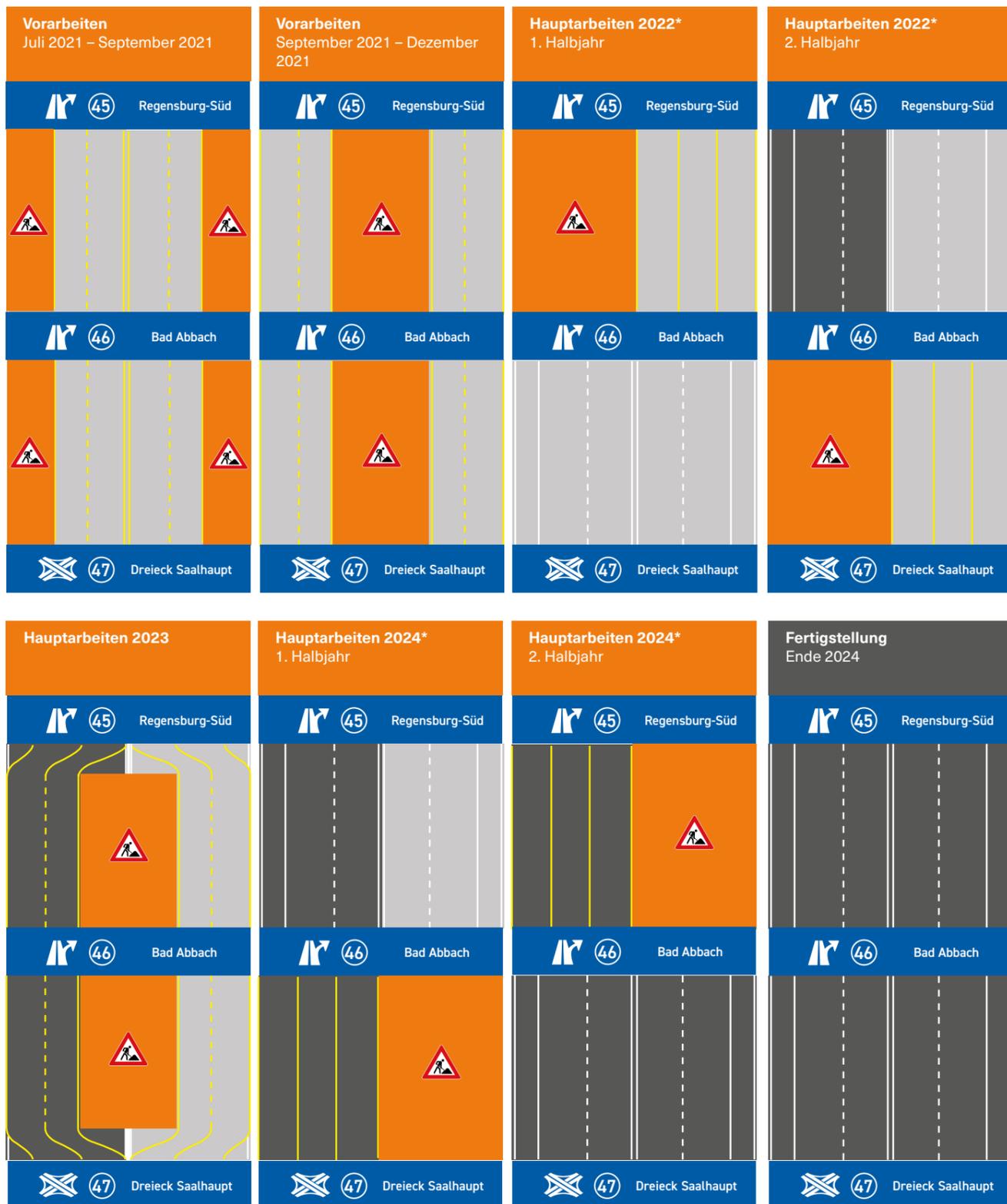
jeweils ab Frühjahr bis Jahresende

2022 Abbruch und Neubau der Richtungsfahrbahn Holledau

2023 Erneuerung der Entwässerungsanlagen

2024 Abbruch und Neubau der Richtungsfahrbahn Regensburg

Wann wird wo gebaut und wo gefahren? Stand: 18.06.2021



* Zu welchen Zeiten in welcher Fahrtrichtung zwei Fahrstreifen genutzt werden können, wird auf Grundlage von aktuellen Verkehrserhebungen noch genau untersucht.

Alte Betonfahrbahn

Baustellenbereiche

Neue Asphaltfahrbahn